

Anton von Prokesch-Osten

Smyrna.
Dezember 1824
(1844)

Auf manchem Feld der Schlacht hab' ich gelegen,
Das müde Ohr dem Seufzerruf verschlossen,
Aug', Geist und Sinn von mildem Traum umflossen,
Der Frieden gab und mir entwand den Degen.
5 Doch schwererm Kampfe bin ich selbst erlegen!
Viel Jahre rang ich muthig, unverdrossen,
Doch warb ich selbst dem Feinde die Genossen;
Kampf schien mir Pflicht, doch Untergang mir Segen.

10 Was klag' ich jetzt das dunkle Schicksal an,
Und zieh Vergleiche, seine Schuld zu mehren?
Häuf' Wünsche, die es nicht erfüllen kann,
Und rase dann: kein Gott will mich erhören? —
Gerecht bezahlt, wer sich das Spiel verloren,
Und Klugheit lacht des Blinden, wie des Thoren.

Textnachweis:

Anton von Prokesch-Osten, *Kleine Schriften. Gesammelt von einem
Freunde*, Band VI: *Gedichte*, Stuttgart 1844, S. 126.